

PP

8810 Horgen



GRABEN AG

TIEFBAU HORGEN

TEL: 725 64 80



SEESTRASSE 160
8810 HORGEN
TEL. 01-725 12 70

Das Fachgeschäft für Teppiche, Orientteppiche,
Bettwaren, Vorhänge und Möbel.

Grosses Betten- und Wasserbetten-Center.

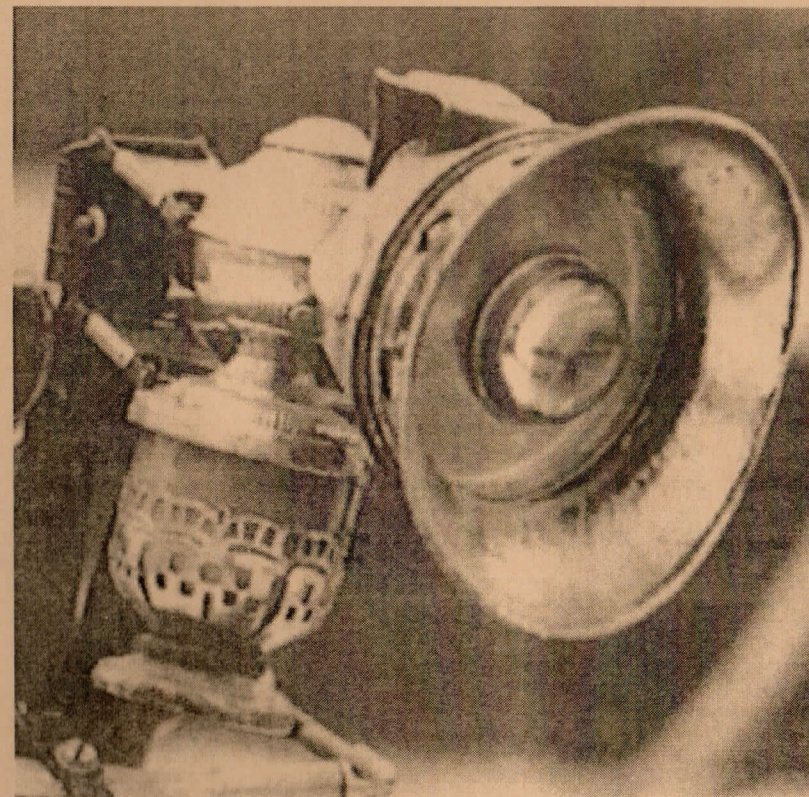
Wetzbrueder

Auch mit einem Lächeln kann
man die Zähne zeigen.

Hans Norbert Janowski

Vereinsnachrichten des Velo-Club Horgen VCH

August 1998, Nummer 91,
190 Exemplare, 13. Jahrgang
(Erscheint zweimonatlich
am Anfang jedes geraden Monats)



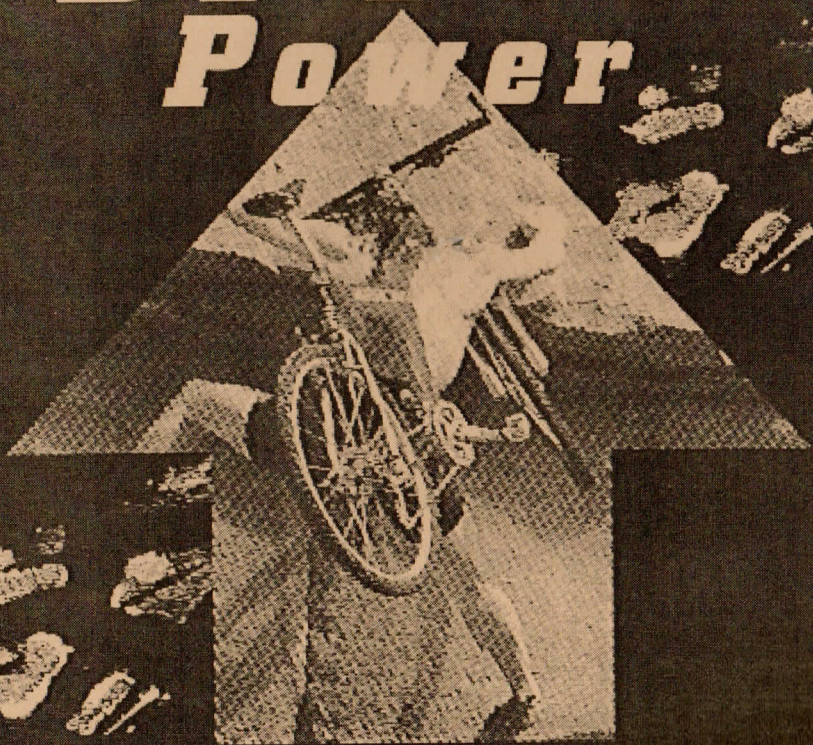
Die erste Petrollampe aus dem Jahre 1892



Velo Center Hurter

Alte Landstrasse 29, 8810 Horgen, Tel. 01/725 46 31

SPYCE Power



ARROW

SWISS BIKE POWER by VILLIGER

e-mail: bike@villiger.ch

Inhalt

Wetzbrueder
August 98

Nr 91
Seite 3

Rubrik Offiziell

Vorwort des Präsidenten	Seite 5
Was Velofahrer dürfen	Seite 9
Hochzeit Sonja und Billy	Seite 31

Rubrik Aktive

Bike Weekend	Seite 11
Rangl. Hirz-Brunni	Seite 17
Clr. Hirz-Unteriberg	Seite 21
Clr. Galgenen	Seite 23
Clr. Hirz- Brunni	Seite 25
Rangl Galgenen	Seite 27

Rubrik RSS

Dank an Nicole Brändli	Seite 7
------------------------	---------

Die RSS am Giro Seite 7

Rubrik Aktuell

Nächste Papiersammlung	Seite 18
Nicole am Frauen-Giro	Seite 18
Elias Schmäh	Seite 18

Rubrik Termine

Termine Aktive	Seite 19
Termine RSS	Seite 19

Rubrik Kunterbunt

Kartengrüsse	Seite 33
--------------	----------

Impressum

Wetzbrueder

Die Vereinsnachrichten des
Velo-Club Horgen

Erscheint

2monatlich
(am Anfang jeden geraden Monats)

Auflage

200 Exemplare

Herausgeber

Velo-Club Horgen, 8810 Horgen,
Roger Huber, Präsident
☎ P 01 725 07 41, G 01 220 22 98

Redaktion

Text: Roger Huber, René Bucher, Marcel
Zingg, Michael Hausmann, Daniel
Ochsner, L. + U. Kistler und Div. Quellen

Fotos

Dorli Morger, René Bucher, Werner Schwizer

Inserate

Jürg Billeter, Im Grund 5, 8910 Affoltern
☎ P 01 760 27 93, G 01 945 66 10

Produktion/Gestaltung

René Bucher und Marcel Zingg

Druck

Offset Druckerei AG, Förrlibuckstrasse 66
8005 Zürich, Tel. 272 70 00, Fax 272 01 52

Redaktionsadressen

René Bucher, Sennhüttenstr. 31, 8810 Horgen
Marcel Zingg, Rohnenrainweg 12,
8835 Feusisberg Tel. 01 784 50 03
Fax 01 784 50 03

Redaktionsschluss für Nr. 92

23. September 1998

SCHUDEL
INNENDEKORATIONEN

- Vorhänge, Teppiche
- Lederwaren, Polsterei
- Möbel, Bettwaren

Mühlweg 4 • 8810 Horgen
Tel. 01-725 40 50 • Fax 01-725 42 45

Restaurant Wiesenthal

Ihr Aus-
Restau-
auf dem
genberg



flugs-
rant
Hor-

Frau Herta Banhuber

Wührenbach
CH-8810 Horgen
Tel. 01 725 47 69

Dienstag ganzer Tag ge-

Transporte, Carfahrten, Kutschenfahrten,
Taxi: Pünktlich, zuverlässig, preiswert

Hotel-Restaurant Bahnhof 8836 Biberbrugg

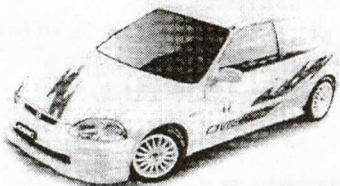
Fam. Beeler-Oehler, Tel. 055/53 25 63

Wir empfehlen uns als kinderfreundlicher
Familienbetrieb

- bürgen für gute Küche bis 23.00
- offerieren das ganze Jahr verschiedene Käse und Fleischfondues
- freuen uns an Familienanlässen, Vereinen, Sitzungen usw.

Beizli:	16 Plätze
Kutscherstübli:	45 "
Saal:	23-30 "
Garten:	60 "

Ihr Honda Direkthändler in Ihrer Region



Royal-Garage Horgen

J. Streuli & A. Bertotti
Zugerstrasse 91, 8810 Horgen
Tel. 725 75 00 / Fax 725 76 50

Spenglerei und Pneuhäus

Mit Honda sind Sie immer ein Sieger

Offiziell

Wetzbrueder
August 98

Nr. 91
Seite 5

Vorwort des Präsidenten

Liebe Clüblerinnen und Clübler
so ungern ich das auch sage, aber mit dem vorliegenden Wetzbrueder neigt sich die Saison 1998 bereits wieder dem Ende entgegen. Eine Saison die bezüglich Teilnahme an Ausfahrten und Clubrennen sicherlich zu den besten in den vergangenen Jahren gezählt werden kann. Dies ist mitunter der Initiative von Mike zu verdanken, welcher mit einer sehr gelungenen Mischung aus Traditionellem und Neuem ein sehr ausgeglichenes und gleichwohl attraktives Programm zusammengestellt hat.

Der für dieses Jahr ausgebliebene Radsportcup stellte wohl für viele Clübler eine willkommene Verschlaufpause dar. Nichtsdestotrotz sind wir noch vor den Sommerferien aufgrund der Initiative von Karl Stark (elektro zürichsee ag) mit einem neuen

Streckenkonzept bei der Gemeindepolizei und der Gemeinde vorstellig geworden um den Radsportcup 1999 - allerdings in neuer Form - wieder aufleben zu lassen. An dieser Stelle möchte ich aber auch einmal die sehr angenehme und effektive Zusammenarbeit mit unserem Hauptsponsor - dem VeloCenterHurter - würdigen. Darüber hinaus leistete Yvonne Hurter sowohl im Vorstand wie auch für die Piccolo-Gruppe einen enormen Effort. Doch noch ist die Saison nicht ganz zu Ende; ein toller Event steht uns noch bevor: Die diesjährige Schlusstour verspricht allein schon wegen der Strecke und der Topografie ein

Hit zu werden. Im Namen des Vorstandes wünsche ich allen einen erfolgreichen Ausklang der Saison 99.

*Euer Präsi
Roger Huber*



Grillieren in der Hütte freut auch unseren Wädi Feusi immer wieder

BLOCKFLÖTEN

für die musikalische
Früherziehung
für den Schulunterricht
für den Solisten



Gerhard Huber
Blockflötenbau
Seestrasse 285
8810 Horgen

**Passt in jede
Parklücke. Und in
jedes Budget:
Der Mazda 121.**



Mit unserem kleinsten Viertürer (1,3i, 16V, 73 PS) haben Sie immer einen Parkplatz. Und 3 Jahre oder 100 000 km Garantie. Machen Sie mit dem Mazda 121 eine Probefahrt, und Sie sehen, was sonst noch alles dabei ist. Finanzierung und Leasing durch Mazda Finance.



CH-8810 HORGEN
Seestrasse 293 Tel. 01/725 47 77

Kommen Sie vorbei.

Drüeke Taxi Horgen 725 11 11

**Taxibetrieb
Schülertransport
Kleinbusreisen
Limousinenservic
Kleintransporte
Kalkofenstr. 4
Postfach 760
8810 Horgen,**

Ihr Taxi in Horgen

zuverlässig und preisgünstig

Kleinbusse bis 12 Personen für

Geburtstagsausflüge + Gruppenreisen

Rabatte für Langstreckenfahrten + Abonnemente

**Privat 01 781 20 45
Appital, 8804 AU(ZH)**

Tel. 725 11 11

Drüeke Taxi Horgen Inh. E. Leuthold

RSS

Wetzbrueder
August 98

Nr. 91
Seite 7

Dank an Nicole Brändli

Ein herzliches Dankeschön an Nicole Brändli von der RSS. Wir möchten einmal erwähnen, dass Nicole nie vergessen wird, woher sie Ihre Form und ihren Spass für den Strassensport geholt hat. Immer wenn sie einen neuen Sponsor hat, legt sie die Kleider des alten Sponsors für unsere Radsportschüler auf die Seite. Es sind wunderschöne, teils neue Trikots und Hosen. Meine Radsportschüler reissen sich um diese Kleider, nicht unbedingt weil sie so schön sind, sondern weil Nicole darin gesteckt hat!!! Wahrscheinlich ein Supergefühl. An dieser Stelle möchten wir Nicole zu ihren Topleistungen als Elitefahrerin herzlich gratulieren und ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung unserer RSS. Danke Nicole *Liliane*

Mit der RSS am Giro

An der Giro mit den RSSler. Punkt 8⁰⁰ waren alle am Bahnhof Thalwil. Der erste Höhepunkt war schon sichtbar. Christian stand brav im Velotenuue mit Velo bereit. Er glaubte wir fahren den Giro selber. Er war so wütend, dass er gleich wieder nach Hause ging. Dabei stellte sich heraus, dass wir fast die Einzigen ohne Velotenuue waren. Der stolze Preis von Fr. 50.- für das Billet habe ich mit Fr. 10.- unterstützt aus der Radsportkasse. 8/18 fuhr der Zug. Wir hatten fast einen Wagen für uns alleine. Plötzlich war eine heftige Diskussion unter den RSSlern. Sie machten mit dem Kleinsten, Elias, eine Wette. Wenn er durch 2 Wagons nach hinten und durch 2 Wagons nach vorne in den Unterhosen laufe und laut schreie: "Ich han i d'Hose gschisse" bekäme er die Fr. 50.-, welche auf dem Tischchen gesammelt wurden für ihn. Nun ging's los. Er lief los und wir konnten uns kaum die Bäuche halten vor lachen. Als er zurück kam, lief ein alter Mann hinter ihm her und wollte ihm helfen. Als er unser Geröhl sah, lachte er und ging sofort zurück. Es war ein Riesengaudi auch für die Passagiere im Raucherabteil. Wir lachten Tränen und machten tatsächlich fast in die Hosen. 11/50 kamen wir in Mendrisio an.

Ab zum Start. Es war aufregend als die ersten Stars zum Unterschreiben eintrafen. Wir waren direkt an der Startrampe. Die Fahrer hautnah, jeden sah man mindestens 2 Minuten. Wir wechselten dann auch unseren Standort und gingen zur Kurve hoch. Wahnsinnig was die schon für ein Tempo drauf hatten. Einmal diese Beine haben Die letzten 20 Stars sahen wir uns wieder von der Rampe aus an. Bei jedem Start ein ohrenbetäubender Lärm der Tifosis. Wir machten natürlich voll mit. Wir schrien sie den Stutz hoch, die mussten gar nicht mehr "trampen". Bei Pantani war die Stimmung auf vollen Touren, die Ohren taten weh. Nun gings ab ins Café, wo der Fernseh lief. Von dort erfuhren wir, dass Pantani tatsächlich den Giro gewonnen hatte. Ein würdiger Sieger fanden alle einstimmig! Dafür verpassten wir den Zug um 5 Minuten und mussten eine Stunde warten. Die Heimreise war dann wieder ein Riesenspass. Elias wird sicher einmal Schauspieler anstatt Rennfahrer. Am Sonntag war dann die "Mühle zur Mühle" Rundfahrt angesagt. O weh! Es regnete um 6⁰⁰ Bindfäden, sodass wir alle wieder glücklich ins Bett kriechen konnten.

Liliane

Glärnisch Hof

Hotel-Restaurant Glärnischhof 8810 Horgen
Telefon 01/727 66 66 Fax 01/727 66 00

Jede
Viertelstunde
über den See

Zusatzkurse während
den Hauptverkehrszeiten.

Horgen Meilen



Zürichsee-Fähre · Horgen-Meilen AG · 8706 Meilen
Telefon 01-923 27 77 · Fax 01-923 80 20

graphia Packungen
Horgen

der führende Verpackungsspezialist

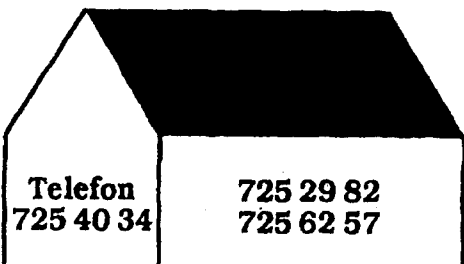
Dank modernstem Maschinenpark
und bestens ausgebildetem Fach-
personal sind wir in der Lage, alle
Anforderungen zu erfüllen.

**Geschäfts- und
Werbedrucksachen**

Prospekte • Garnituren • Broschüren

graphia
ag

Tödistrasse 48
8810 Horgen
Tel. 01/718 16 16
Fax 01/718 16 00



Telefon 725 29 82
725 40 34 725 62 57

**OBERHOLZER +
SOEHNE
BEDACHUNGEN
HORGEN**

Neubauten
Umbauten
Reparaturen

Offiziell

Wetzbrueder
August 98

Nr. 91
Seite 9

Für Euch gelesen - Was Velofahrer dürfen und müssen

- Seit dem 1. Juni 1998 dürfen Velofahrer, die nach links abbiegen wollen, prominent in der Mitte oder auf der linken Seite einer Spur fahren. Das gleich gilt im Kreisverkehr. So lassen sich gefährliche Kollisionen vermeiden.
- An einer Autokolonne rechts vorbeizufahren ist erlaubt, aber nur wenn genügend Platz vorhanden ist.
- Sobald dem Velofahrer ein Radweg (blaue Tafel) oder ein Radstreifen (gelbe, unterbrochene oder durchgezogene Linie am Rand der Fahrbahn) vor die Räder kommt, muss er diese benutzen. Das gilt auch für Rennvelofahrer, selbst wenn sie lieber auf der regulären Strasse weiterflitzen möchten.
Das Nebeneinanderfahren ist nur in wenigen Ausnahmefällen erlaubt:
- Bei dichtem Fahrrad- und Motorfahrradverkehr dürfen Velos zu zweit nebeneinander fahren.
- Auch wer in einer geschlossenen Gruppe von mehr als zehn Fahrräder oder auf Radwegen und signalisierten Rad-Wanderwegen unterwegs ist, darf nebeneinander fahren.

Wer Velo fährt braucht eine gültige Velovignette:

- Damit wird die obligatorische Haftpflichtversicherung nachgewiesen.
- Die Vignette muss gut sichtbar am Fahrrad angebracht sein, ist aber auf andere Velos übertragbar (Wichtig: die Rahmennummer notieren. Sie hilft der Polizei bei der Suche nach einem gestohlenen Velo).

Weitere Regeln:

- Rückstrahler mit mindestens zehn Quadratcentimeter Leuchtfläche
- eine gut Hörbare Glocke
- zwei kräftige Bremsen
- Rückstrahler an den Pedalen
- Sattel und Lenkstange haben in der Höhe verstellbar zu sein
- nicht fehlen darf ein Veloschloss
- Blinkende Diodenschlusslichter sind nicht erlaubt (trotz der zusätzlicher Sicherheit)
- Räder mit höchstens elf Kilo Gewicht brauchen keine Glocke!

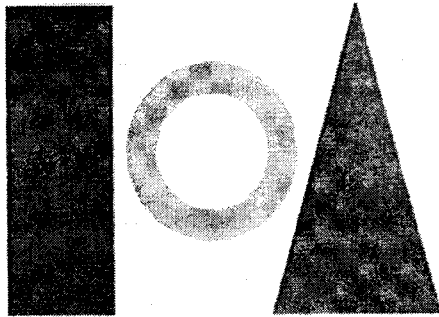
Daniel Ochsner

Achtung !

Ab sofort informiert Dich unser Telephonbeantworter bei Michi Hausmann zuhause über unsere Aktivitäten.

Telephon 01 725 05 19

elektro zürichsee ag



Licht · Kraft · Telefon

Waldeggstrasse 4
8813 Horgen

Telefon 01-725 50 82
Telefax 01-725 50 83

**Wir wünschen dem Veloclub Horgen
viel Erfolg im 1998**

Im Schatten der Tour! Im Tessin herrschen noch klare Verhältnisse!

Zülle ist eben erst aus der Kiste entlassen worden und die anderen werden es auch noch zugegeben. Wir wissen es alle! Mir ist es im Prinzip völlig egal was die in sich reinstopfen, vollgepumpt sind oder was auch immer. Sind die nicht alle erwachsen? Was ist aber mit meinem Sohn.....Jetzt muss ich wohl auch noch das Velo fahrende Vorbild sein. Sprich ich muss so gut werden wie - wer? Jedenfalls bereite ich mich trotz alle dem seriös auf die Strapazen der VCH Bike Weekends im Tessin vor. Sprich die Power Bars, EPL (Energy Packung Liquid - nicht zu verwechseln mit EPO) packe ich separat in ein Täschchen, denn man weis ja nie ob wir nicht auch noch gefilzt werden oder gar einer Razzia zum Opfer fallen. Ich hatte mir auch schon überlegt, ob ich nicht heimlich ins Tessin fahren und irgendwo in einer Heidelbeerstaude mein Täschchen verstecken sollte. Um dann zu gegebener Zeit ein spektakulären Hechtköpfler in die Stauden zu tun, wie Roli Meier uns das ja vorgemacht hat! Diese Variante schien mir dann aber doch zu aufwendig. Vorsichtshalber lese ich aber noch einmal was denn da in dieser Banane alles so drin steckt. Um sicher zu gehen, dass ich nicht plötzlich vom Bike Weekend heimgeschickt werde! Auch hatte ich im Sinn morgens um Sechs noch einen starken Espresso zu Trinken (um wach zu werden) aber auch das lasse ich lieber sein. Also packe ich meine offiziellen Utensilien und das Täschchen, und begeben mich Richtung Allmend. Es fällt niemandem auf, dass ich zwei Taschen habe. Ich aber habe das Gefühl, dass die meisten noch ziemlich belämmert dastehen. fehlt wohl allen ein Es-

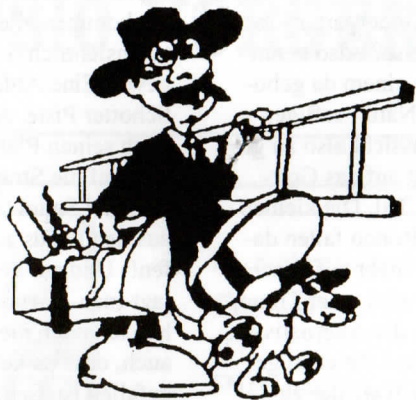
presso! Oder ist sechs Uhr einfach etwas früh, vielleicht sind die aber auch schon vollgepumpt? Also begeben wir uns auf die Fahrt ins Tessin. Thema? Nun ich halte mich da raus und versuche noch etwas zu pennen. Hätte ich doch einen Kaffee getrunken!

Ein kleiner Zwischenhalt in Lavorgo, erlaubt uns, uns noch mit Sandwich und dergleichen einzudecken, ich komme doch noch zu meinem Espresso - in Form eines Red-Bulls (soll Flügel verleihen)! In Anzonicco werden die Bike's abgeladen und für die Fahrt auf der Strada Alta parat gemacht. Diverse Utensilien verschwinden in den Rückentaschen (ich will jetzt nicht länger damit nerven, dass da eventuell auch Substanzen zweifelhafter Herkunft dabei waren!). Jedenfalls können wir den Regenschutz im Clubbus belassen. Einzig ein frisches Unterwäschleibchen erlaube ich mir mitzunehmen - Gewicht sparen. Etwas Münz muss auch noch mit und schon bin ich parat. Pünktlich um 9 Uhr fahren wir zum nächst gelegenen Brunnen und füllen unsere Bidon's. Es ist angenehm warm, ja fast schwül, die Luftfeuchtigkeit muss nahe bei 80 % liegen. Ich schwitze jetzt schon...

Und wie schreibt doch Rolf Järman auf seiner Home Page: "Falls ich bis nächsten Sonntag noch nicht zu Hause bin, bin ich irgendwo in einem Gefängnis eingebuchtet!" Uns wird das schon nicht passieren. Es ist noch früh und alle 'belämmerten' sind froh wird nicht schon gerast. Zuerst geht's gerade mal zünftig bergauf, um dann gleich auf die Strada Alta einzubiegen.

Baumann Holzbau Zimmerei

Holzkonstruktionen Dachreparaturen
Bauplanungen



Tore
Treppenbau

Innenausbau

Isolationen

Renovationen

Bedachungen

Fassaden

Parkett

Sehr günstige Stundenansätze
Anruf kann sich lohnen!

Klausen, 8815 Horgenberg Tel. / Fax 01/725 44 89

***** Laufend verschiedene Bretter und Latten ab Lager lieferbar *****

manier Passhöhe. Eben noch habe ich Spaghetti verdrückt, aber irgendwie haben die sich schon wieder in Luft aufgelöst. Weit soll es aber nicht mehr gehen (ja wir sind gefahren) und sowieso 'nur' bergab. Dieses Bergab ist dann aber wirklich toll. Technisch anspruchsvoll aber doch nicht so brutal, wie das eben erlebte.

So erreichen wir unser Ho... Unterkunft in Acquacalda. Ein mit Preisen Ausgezeichnetes Ökologie Zentrum. Wir amüsieren uns ein bisschen an den anwesenden Gästen und der alternativen Umgebung. Spielt doch einer die Flöte während dem Nachessen und auf all die anderen Lustigen Gelegenheiten. Jedenfalls essen wir uns mächtig satt, man könnte fast sagen die wollten uns mit Bizochels stopfen (ich weiss nicht wie man das schreibt, vielleicht Pizokels?). Jedenfalls schafft es nur Erwin eine zweite Portion in sich hinein zu würgen, nach dem Motto Bündner isst Bündner Spezialität im Tessin. Das Bier fliesst!

Um 7:30 Uhr ist dann Aufbruchstimmung, das heisst natürlich erst frühstücken und sich wieder neu Motivieren. Meine Motivation habe ich mir gekauft. Bin extra noch vor der Tour neue Velo Hosen und Leibchen Posten gegangen - Stimulation muss sein! Viel zu früh sind alle parat. Es geht auch schon wieder heftig zur Sache Richtung Olivone! Sprich es geht gleich in die Abfahrt rein, und wieder technisch anspruchsvoll, also Schotter und Felsen! Aber doch meistens fahrbar. Der Adrenalin Spiegel schnellst dann extrem hoch, als uns ein 956 Kilogramm schwere Hirsch fast auf die Hörner nimmt (es geht das Gerücht um, dass der Hirsch höchstens 200 Kg war - aber eben das ist nur ein Gerücht). Natur

Pur! Nach einer Stunde machen wir schon die erste Pause, warum? Keine Ahnung, war halt ein Restaurant da. Das Technische will kein Ende nehmen, super Trails können wir geniessen. Unter anderem müssen wir eine Beton Brücke überqueren, die vor ein paar Jahren noch 500 Meter weiter oben fest im Felsen verankert war, jetzt aber quer und steil vor unseren Füssen liegt, also genau auf dem Wanderweg! So genug der Abfahrten, jetzt geht es erst einmal ca. 13 km wieder den Berg hoch nach Foppa. Bei diesem Anstieg fahren wir zuerst das typische Touren Tempo. Aus unerklärlichen Gründen ist es aber nicht möglich, dieses Tempo beizubehalten. Ein tierischer Drang zum Gipfel bestimmt das Tempo, und die hinten beissen auch in die Lenkstange um den Eilzug der da entsteht nicht zu verpassen. Geil! Aber warum? Das soll mir einmal einer erklären. Muss die Beiz sein die da oben steht! Noch nicht ganz den Gipfel erstürmt, verpflegen wir uns (schon) wieder, mit Salametti und Käse. Da wir zu schnell gefahren sind, bleiben wir dafür jetzt etwas länger hocken und geniessen die Bergruhe. Als wir dann genug der Ruhe getankt haben geht es nochmals den Stutz hoch, etwas steiler und holpriger. Dafür werden wir wiederum mit einer Ultra Abfahrt belohnt. Auch da wiederum das selbe Bild - Höchst-anspruchsvoll-fahrbar, Extraklasse. Ein oder zwei Plattfüsse müssen auch bei dieser Abfahrt wieder hinhalten. Stürze, jedenfalls der schlimmeren Art, passieren keine. Kaum haben wir ein Teil dieser Abfahrt Richtung Püschett hinter uns, steht da schon wieder ein Grottino, herrliche Terrasse, wunderschöne Aussicht in die Bergwelt. Aber fast niemand hat Hunger oder Durst. Komisch! Von da aus haben wir nun die Möglichkeit runter ins

Qualität hat Tradition seit 30 Jahren

Ihr Fachgeschäft
für Unterhaltungselektronik



TV - VIDEO - HIFI
Verkauf und Service
Zugerstr. 73 Tel. 725 17 03



•Farben- und Bestelartikel
•Werkzeuge
•Eisenwaren
•Gartenartikel

Zugerstrasse 8
8810 Horgen
Telefon 01/725 00 70
Telefax 01/725 00 89

VAG

HORST SCHMIDL AG



Audi

Im Schnegg 1, 8810 Horgen, Tel. 725 04 43



**Wir sind die
Audi/VW-Kenner**

in Ihrer Reichweite! Unser Kundendienst
macht gute Autos besser!

**Alois
Achermann
Autofahrschule**



Natel: 077/61 57 44
Telefon 01/725 70 41

staatl. geprüft
englisch+italienisch
Horgen-Zürich

Aktive

Wetzbrueder
August 98

Nr. 91
Seite 17

Tal nach Semione zu fahren und uns von Walter Feusi in Biasca abholen zu lassen, oder noch über den Passo Pian d'Alpe nach Sobrio zu fahren. Da aber Rene uns warnt, dass die Abfahrt von Pian d'Alpe "Sack-Brutal" sei und Mut erfordert, ziehen es die meisten vor direkt ins Tal zu fahren. Daniel Däppen, Rene Kuster und Marcel Zingg wollen noch etwas "Brutalo" spielen und überqueren den Passo. Zu sagen ist, dass der erste Teil der Abfahrt ins Tal nach Semione auch wieder aus Schotter Piste und Single Trails besteht und demzufolge höchste Ansprüche stellt. Der Schluss der Abfahrt beschränkt sich auf normalen Asphalt und lässt einen ohne grosse Anstrengung ins Tal rollen. Locker fahren wir nach Biasca wo uns Walter Feusi in Empfang nimmt um uns sicher nach Anzonico zu

bringen. Wo die "Irren" die Brutale Abfahrt schon hinter sich haben und uns etwas lallend aufnehmen.
Bei einer Abschliessenden Grill-Party, können wir das erlebte noch einmal durch diskutieren. Unser Gastgeber lernt dann eindrücklich kennen was Velofahrer so alles wegspeisen. Wir putzten radiputz einfach alles weg was aufgestellt wird, ich glaube die müssen heute Montag erst einmal wieder richtig einkaufen. In der Zwischenzeit haben wir auch völlig vergessen was Zülle und Co. so alles machen. Läuft die Tour noch? Das Nächste Bike Weekend kommt bestimmt!

Daniel Ochsner

4. SM Strassenrennen Hirz Gubel Raten Brunni

Hauptklasse:

Rang:	Name/Vorname:	SM Punkte	Zeit
1	Brändli Reto	50	01:21:20
1	Huber Roger	46	01:23:16
3	Hausmann Michael	43	01:23:20
4	Leemann Rolf	41	01:24:14
4	Jaksan Niti	40	01:30:17
6	Feusi Christoph	39	01:31:10
7	Widmer Marc	38	01:31:15
8	Ochsner Dani	37	01:35:35
9	Kistler Stephan	36	01:41:56

Senioren:

Rang	Name/Vorname	SM Punkte:	Zeit
1	Kurath Paul	50	01:30:17
2	Walker Sepp	46	01:35:33
3	Schwizer Werner	43	01:37:54
4	Zingg Marcel	41	01:41:54
5	Hägi Hans	40	01:44:56
6	Cavegn Rolf	39	01:45:49
7	Bacci René	38	01:53:18

Nächste Papiersammlung

7.11.98

08.30 Uhr Allmend

*Wir gratulieren
Elias Schmäh
und
Nicole Brändli*



Nicole Brändli (Horgen) zweitbeste Espoir-Fahrerin im Giro d'Italia der Frauen

Rad: Zwölf führen das happe Programm fertig

Am über zwölf Etappen führenden Frauen-Giro-d'Italia machte nicht nur Barbara Heeb als Gesamtdritte, sondern auch Nicole Brändli (Horgen) von sich reden. Die Vizeweltmeisterin der Juniorinnen von 1997 beendete die Rundfahrt über 1173 km mit vielen Bergen im 25. Rang als zweitbeste Espoir-Fahrerin. Drei Tage trug sie sogar das Espoirs-Leadertrikot. «Obwohl ich zwei Tage an Fieber laborierte und zwei schwere Stürze erlitt, habe ich mein Hauptziel, ein erfolgreiches Fertigfahren, bewerkstelligt», freute sich Brändli.

In der Mallorca-Rundfahrt war sie noch drittbeste Espoirs-Teilnehmerin gewesen. Der Formanstieg hält an. «Die Berge im Giro waren zum Teil recht happig. Es brauchte Substanz, viel Willen und den Glauben an die eigenen Möglichkeiten. Nur ein Dutzend Espoirs-Fahrerinnen brachte die enormen Strapazen hinter sich.»

Jetzt Europameisterschaften in Schweden

Als weiteres Fernziel visiert Nicole Brändli nach der Thüringen-Rund-

fahrt vom 28. Juli bis 2. August und zwei Rennen in der Toskana die Espoirs-EM in Schweden an. Dort setzt sie auf das Zeitfahren vom 13. August und das Strassenrennen am Wochenende.

Das Hauptziel sind dann die Strassen-Weltmeisterschaften im Oktober in Holland. Weil es dort keine Espoirs-Rennen geben wird, ist nur ein Start bei der Fraueneelite möglich. Nicole Brändli ist aber nach ihren Leistungen guten Mutes, einen Platz im Aufgebot zu erhalten. (pm)

Aktive

Datum	Tag	Zeit	Ort	Anlass
29.08.98	Sa	08:30	Parkplatz Allmend	Papiersammlung
August	Sa	Offen	Offen	Pragelpass Ausfahrt
05.09.98	Sa	13:30	Hirz	SM Hirz - Sattel - Hirz
15.09.98	Di	18:00*	Strandbad Sihsee	SM Sihsee-St.Meinrad
18.- 20.09.98	F/S/S		Engadin (siehe Wetzbrueder Nr.89)	Schlusstour
07.11.98	Sa	08:30	Parkplatz Allmend	Papiersammlung
12.12.98	Sa		Armbrustschützenhütte Horgenberg	Clausabend

RSS

Datum	Tag	Zeit	Ort	Anlass
29/30.08.98	Sa/So		Bus	Zünbieter-Rundfahrt

Wer Lust hat mitzukommen, meldet sich bei Liliane und Uwe Kistler 01 710 22 56

Achtung !

Ab sofort informiert Dich unser Telephonbeantworter bei Michi Hausmann zuhause über unsere Aktivitäten.

Telephon 01 725 05 19

JUST INFRARED BEAMIT



Erhältlich
im Warenhaus
und Elektro-
Fachgeschäft.



BEAMIT ist Lifestyle!
Die neue und un-
abhängige Art, von
irgendwo im Raum
Lichtquellen, elektri-
sche Apparate, ja
sogar ganze Szenen-
rien zu steuern.

Felle



Die Licht-Fernbedienung

3. SM Rennen Bergzeitfahren Galgenen

Wie schon in den vergangenen Jahren hatten wir auch dieses Jahr ein Bergzeitfahren auf dem Programm. Weil in der Region March und Hoefe die Clubmitgliederzahl zugenommen hat, wollten wir ein freundschaftliches Zeichen setzen und diese Rennveranstaltung in Ihren Gefilden durchführen. Doch leider wurden wir schlecht belohnt nahm doch kein einziger "Märchler" daran teil. Dafür wurden wir noch verregnet. Doch alles der Reihe nach. Wie abgemacht trafen sich die Clubmitglieder um 18.30 Uhr bei der Kirche Galgenen. Danach wurde die Starterliste erstellt um baldmöglichst starten zu können, denn die Wolken am Himmel verheissten nichts Gutes....

Auch hier fand sich eine erfreuliche Anzahl Fahrer ein, nämlich 12 an der Zahl. An dieser Stelle noch einen Dank an Daniel Ochsner, welcher aus gesundheitlichen Gründen nicht starten konnte und sich dafür selbstlos als Zeitnehmer zur Verfügung stellte!!!

Die Strecke führte von der Kirche Galgenen zur Ruchweid. Nachdem allen erklärt worden ist wo sich das Ziel exakt befindet (Krafteinteilung) konnte mit dem Rennen gestartet werden. Doch kaum waren die ersten Fahrer auf der Strecke fing es schon an zu Regnen!!! Für die Einen war der Regen eine willkommene Abkühlung für die Anderen bedeutete es vorsicht bei den Kurven. Konnte doch im Vortag Alex Zülles Fahrkünste auf regenasser Fahrbahn am Giro beobachtet wer-

den. Doch halt wir fahren ja aufwärts! Die Strecke wurde wegen ihrer nicht allzu steilen Steigung ausgewählt. Doch das wies sich als sehr tückisch aus. Denn wer die Kraft nicht richtig einteilte, konnte am Schluss das 200 m Stück, welches über eine bemerkenswerte Steigung verfügte, nicht mehr zusetzen, respektive fuhr voll in die "Säure".

In der Hauptklasse waren die Favoriten ganz klar das Geschwisterpaar Brändli. Beide sind uns ja allen als absolute Bergspezialisten bekannt. Dann war ja noch Daniel Däppen am Start, welcher über eine bestechende Form verfügt, wie man aus dem Zeitfahrklassement sehen kann. Bei ihm war nicht klar ob er an seinen Leistungen anknüpfen konnte, ist er doch kein Kletterspezialist. Aber auch die Jungstars Marc Widmer und Niti Jaksan waren schwer einzustufen. So war also in der Hauptklasse für Spannung gesorgt. Bei den Senioren war auch die Creme de la creme am Start. Der Favorit dabei war Paul Kurath. Doch auch Noldi Morger war schwer einzustufen, zeigt er sich an den Clubausfahrten bei Steigungen stets an vorderster Front. Bei Marcel Zingg, Werner Schwizer, Hans Hägi und René Peterhans wusste man, wenn die Tagesform stimmt, war auch alles möglich. Wie alles rausgekommen war, könnt ihr aus der Rangliste entnehmen. Nur soviel noch zum Schluss als der letzte Fahrer im Ziel war, hat der Regen aufgehört und wir konnten im Sonnenschein nach Hause radeln.....

Mike Hausmann

Ihre zuverlässige Garage in der Region
**fachgemäss - preiswert und
termingerecht**

Reparaturen · Auto-Spenglerei · Elektroservice ·
Waschanlagen · Aktuellste Modelle · 1A-Occasionen ·
Verkauf · Leasing · Ersatzwagen · 24-Std.-Pannenservice ·

PEUGEOT KONZESSIONÄR

SEEGARAGE MÜLLER



KERN

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 07.30-12.00 / 13.30-18.30 Uhr
Sa. 07.30-16.00 Uhr

Schnittblumen
Schalen
Arrangements
Kränze
Dekorationen
Hydrokulturen
Gartenbau
Gartenunterhalt
Dachgärten
Hauslieferdienst

KERN Gärtnerei

Glärmischstrasse 54
(beim Rotwegschulhaus)

Horgen

Tel. 01 728 82 82

Fax 01 728 82 83

 beim Laden

VOGT
Brillenmode
Kontaktlinsen
Seestrasse 152, 8810 Horgen
Telefon 725 85 44



**Restaurant
Wannenthal Horgen**

Georg und Margrit Randegger
Zugerstrasse 59, 8810 Horgen
Telefon 01/725 51 97

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag

Sonntag

Montag

08.30-24.00 Uhr

10.00-20.00 Uhr

geschlossen

4. SM Rennen Hirz – Brunni

Pünktlich um 13.30 Uhr versammelten sich bei eitel Sonnenschein und angenehmen Temperaturen die Aktiven zu einem weiteren Höhepunkt in der Clubmeisterschaft. Dem Clubrennen Hirz - Brunni. Wieder einmal war die Beteiligung grossartig, machten doch nicht weniger als 16 Aktive an diesem Clubrennen mit.

Die Favoritenrolle war auch schon von Anfang an verteilt. Das war zum einen der Leader in der Hauptklasse Reto Brändli und der Leader der Senioren Paul Kurath. Auch wieder einmal seit langem konnte dank unserem Hauptsponsor dem Velo Center Hurter den beiden Klassenleadern ein Leadertrikot verteilt werden. Denn im Rennreglement ist unter Punkt 8 folgendes verankert:

8. Der Leader pro Kategorie trägt das vom Club leihweise zur Verfügung gestellte Leadertrikot. Er muss die Clubrennen im Leadertrikot bestreiten. Das Trikot ist nur für diese Veranstaltung bestimmt und darf nicht anderweitig getragen werden. Der Träger ist verantwortlich für Pflege, Instandhaltung, Weitergabe bei Leaderwechsel und Reinigung des Trikots.

So endlich konnte der Startschuss fallen. Reto Brändli und Rolf Leemann mussten mit einem Handicap vom 45 sek. starten. Das Feld zog mit zügigem Tempo in Richtung Schönenberg und dann die Abfahrt zum Gefängnis Postadel hinunter. Reto und Rolf hatten uns zu diesem Zeitpunkt schon eingeholt und fuhren an vorderster Front mit. Die Steigung hinauf bis zur Abzweigung in Richtung Raketenstellung konnten nicht mehr alle folgen, so zog sich das Feld

in die Länge. Auch konnte sich niemand einem Ausreissversuch von Reto Brändli widersetzen so dass er alleine an der Spitze lag. Die nachfolgenden Fahrer fuhren in Gruppentos. Ich war in der Gruppe mit Roger Huber 70 und Rolf Leemann. Uns war bewusst dass die Chance Reto einzuholen sehr klein war, denn die Steigungen am Raten und beim Schnabelsberg sind das Spezialgebiet von Reto. So konnten wir nur noch auf Gegenwind auf der Strecke von Einsiedeln nach Brunni hoffen. Natürlich befürchteten wir auch dass das Gegenteil der Fall sein könnte. Reto vergrösserte indes, wie erwartet, den Abstand in den Steigungen zum Raten und zum Schnabelsberg kontinuierlich. Als unser Gruppeto in Einsiedeln ankam bewahrheiteten sich unsere Befürchtungen. Der Wind kam von der falschen Seite das heisst wir hatten Rückenwind trotz einem über sich hinaus wachsenden Rolf Leemann der soviel Gas gab dass ich in der Ebene Schwierigkeiten bekundete die Rolle zu halten, war es uns nicht mehr möglich Reto Brändli einzuholen. Reto Brändli gewann das Rennen ungefährdet mit einem Solosieg. Kurz vor Brunni klinkte Rolf nach seiner langen Führungsarbeit (seit Einsiedeln) aus und so kam es zum Sprint um den 2. und 3. Platz, welchen Roger wieder einmal mehr für sich entscheiden konnte. Das nachfolgenden Gruppeto bestand aus Paul Kurath, Niti Jaksan, Christoph Feusi und Marc Widmer. Kurz vor Brunni griff Paul Kurath an. Dem Angriff konnte nur Niti Jaksan folgen. So wurde Paul Kurath ungefährdeter Sieger der Senioren und Niti 5. in der Hauptklasse. Anschliessend wurde es nochmals span-

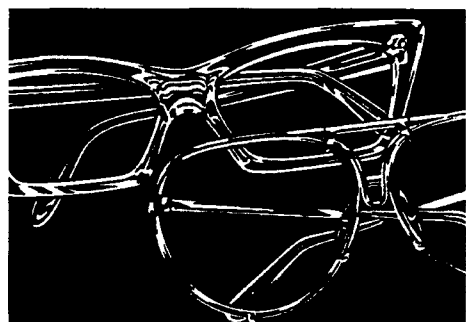
(Fortsetzung auf Seite 27)

Der Metzgermeister — Ihr Fleischfachmann



Schönenberger

Dorfgass - Metzg
8810 Horgen
Tel. 01/725 42 13



Wir sind für Sie da:

**Kusenberg
Optik**

Zürich
Thalwil

Horgen: Seestr. 149, 725 19 11

**Benzenhofer:
Ihr Wunsch
ist uns Befehl.**

Wir kennen alles über Heizung und den Sanitär-Bereich, als Planer, Konstrukteure und Handwerker. Sagen Sie uns, was Sie wollen, damit wir Ihre Wünsche erfüllen können.



FACHLEUTE MIT MEHR ENERGIE:



STEINBRUCHSTRASSE 25, 8810 HORGEN, TELEFON 01 725 29 43
ZELGSTRASSE 11, 8003 ZÜRICH, TELEFON 01 462 70 56

Wo bekommen Sie
die Beste
Sportswear zu
absoluten
Tiefstpreisen?

...natürlich bei



AKTIONEN & KOLLEKTIONEN

DORFGASSE 16, POSTFACH 401
8810 HORGEN, TELEFON 01 795 93 55

Aktive

Wetzbrueder
August 98

Nr. 91
Seite 25

5. SM Rennen Hirz - Unteriberg

Ein Termin Konflikt war's nicht! Ein Ausschreibungsfehler vielleicht- aber was soll's. Ursprünglich und im Termin Kalender von 1998 war ein Rennen am 7.7.98 ausgeschrieben welches von Hirz, über Schönenberg, Hütten, Schindellegi, Einsiedeln, Euthal, Unteriberg führen sollte. Im kürzlich erschienen Wetzbruder jedoch dann die Überraschung, wir sollen die Satelegg erklimmen! Nun dem war nicht so, die Original Strecke, sprich Ziel in Unteriberg, wurde gefahren. Dass auch die Startzeiten durcheinander kamen, soll hier gar nicht erwähnt werden. Das Streckenprofil präsentiert sich relativ harmlos - relativ, diese Theorie kennen wir doch!

Für einmal fanden sich keine Elite Fahrer am Start ein. Jedoch ein ansehnliches Feld, trotz schlechtem Wetter. Es war so ziemlich kalt und man konnte den nahenden Regen richtig spüren. Ein Schauer - nicht Schauer - konnte einem über den Rücken fahren, wenn man den Blick Richtung Sihlsee richtete, wo die Dunklen Wolken die Mehrheit bildeten. Zum Glück war wieder einmal dafür gesorgt, dass der Clubbus zur Stelle war, und somit jeder sich darauf verlassen konnte, im Ziel in warme und trockene Kleider zu Verfügung zu haben.

Für mich wurde von Anfang an schon ziemlich zügig gefahren. Auch etwas ruppig. Das soll heissen jemand hat wohl schon von Anfang an versucht die Truppe 'kaputt' zu fahren. Ein kurzer Antritt von Roger Huber im Aufstieg kurz vor Hütten, ausgelöst durch undiszipliniertes fahren (die ganze Strassenbreite wurde wieder einmal benötigt), beschleunigt meinen Puls ungemein, konnte aber das Feld noch nicht sprengen. Nur das Tempo wurde durch diese Aktion weiter verschärft. In Schindellegi, als ich die Hoffnung noch nicht aufgegeben hatte,

vorne im Windschatten mitfahren können, bemerkte ich dass hinter mir aber schon eine Lücke entstanden ist. Da ich auch schon am Anschlag war, machte es mir diese Situation einfach, aufzugeben und nicht wie ein Stier zu Kämpfen und dran zu bleiben (hätte dies wohl auch mit grösstem Kampfwillen nicht geschafft!). So bemühten Christoph Feusi und ich uns nur darum, dass von hinten keiner mehr aufschliessen konnte und nach vorne konnten wir eh nichts mehr ausrichten. 'C'est la vie! Vorne aber ging offensichtlich weiter die Post ab, nach Schilderungen müssen da die Pulsmessnadeln so ziemlich am Anschlag gewesen sein, Daniel Däppen mit Puls von 190 unserem Präsi Roger Huber folgend, auch Marc Widmer schien offensichtlich die Grenzen vom führenden Roger messen zu wollen. Paul Kurath anfänglich noch beim Spitzen Quartett dabei, musste sich auf eine einsame Fahrt am Sihlsee entlang einstellen. So wurde dann das Rennen in Unteriberg von Roger im Spurt vor Daniel Däppen gewonnen. Gefolgt von Marc und Paul Kurath als vierten und natürlich gleichzeitig Sieger bei den Senioren. Die weiteren Plazierungen können aus der Rangliste entnommen werden. Es bleibt noch zu sagen, dass wir trotz dem schwarz verhängtem Himmel, mehr oder weniger trocken blieben. Das Schwitzen hat bestimmt bei allen überwogen und das bisschen Nass auf den Strassen war alleweil zu vertreten. Es hat einige von uns sogar dazu verleitet, die Heimfahrt um den Sihlsee anzutreten und auf den Rücktransport per Clubbus zu verzichten. Das Nächste Rennen (nach meinem Termin Plan!!) ist am 22. August, mit Besammlung um 13 Uhr beim Clubbus - aber wartet mal den Nächsten Wetzbruder ab.

Daniel



Peter Korrodi
Schönenbergstr.1
8816 Hirzel

Party-Service
Verschiedene
Spezialitäten
Fleisch aus
unserer Region
Eigenes Schlachthaus
01/729' 92' 32

S+R GRAVUREN AG

Zugerstrasse 65 • 8810 HORGEN
 Telefon 01 725 51 40 • Fax 01 725 14 19



...WIR SIND SPEZIALISTEN
IN IHRER NÄHE
FÜR ALLES RUND UM...

- ZINNWAREN
- BESCHRIFTUNGEN
- SIEBDRUCK
- GRAVUREN
- FIRMENSCHILDER
- STEMPEL UND ZUBEHÖR
- UND VIELES MEHR
- POKALE UND MEDAILLEN



Garage
 Autospenglerei
 Telefon 01/725 42 50

H. SPRECHER

Zugerstrasse 82 8810 Horgen



Nie mehr ohni —
 dank

E. Bulgheroni jun.
8810 Horgen

Getränke-Hauslieferdienst

Telefon Büro 725 35 66



Aktive

Wetzbrueder
 August 98

Nr. 91
 Seite 27

nend, musste der Sprint über den 6. und 7. Platz entscheiden. Soverän konnte der rennerfahrenere Christoph Feusi, der wieder einmal eine Brachiale Leistung vollbrachte und über sich hinaus wuchs, den Sprint für sich entscheiden und den Rang 6. belegen. Auf Marc Widmer der 7. wurde, dürfen wir in Zukunft gespannt sein, setzte er auch an diesem Rennen Akzente. 8. wurde Daniel Ochsner der leider zu den Raketstellungen hinauf den Anschluss ein bisschen verpasste und den Kontakt zur vorderen Gruppe nie mehr herstellen konnte.

te. Als 9. kam Stephan Kistler ins Ziel. Bei den Senioren wurde Sepp Walker ungefährdet 2. gefolgt von Werner Schwizer. Auf dem 4. Rang ist Marcel Zingg zu finden, gefolgt von Hans Hägi und Rolf Cavagn. Zuguter Letzt überquerte René Bacchi die Ziellinie. Schon wieder gehört ein Rennen mehr der Vergangenheit an und so konnten wir im nahegelegenen Restaurant den schlimmsten Durst löschen, bevor es in Richtung Bahnhofli in Biberbrugg ging....

Mike Hausmann

3. SM 98 Bergzeitfahren Galgenen 2. Juni 98

Hauptklasse

Rang	Name/Vorname	Punkte	Zeit
1	Brändli Reto	50	11:13:18
2	Brändli Nicole	46	13:26:68
3	Hausmann Michael	43	13:55:31
4	Däppen Daniel	41	14:09:13
5	Widmer Marc	40	14:16:49
6	Jaksan Niti	39	14:25:12

Senioren

Rang	Name/Vorname	Punkte	Zeit
1	Kurath Paul	50	14:17:98
2	Morger Nodi	46	15:40:12
3	Schwizer Werner	43	16:19:50
4	Zingg Marcel	41	17:13:90
5	Hägi Hans	40	17:35:12
6	Peterhans René	39	17:53:78

~~TEMPO~~ by **KESSLER** Zweiradsport

ADIDAS ASICS ARROW BRIKO BASSO
 BONTRAGER CANNONDALE CINELLI
 CIBA CATEYE CONTINENTAL DADORA
 DE-ROSA DT-SWISS ETTO
 FLITE FOX GATORS GARYFISHER
 GORE GONSO HER IRC KORE
 HÜGI KLEIN MANITOU
 MAGURA MINOURA
 NORTH OAK ODLO PARKPRE
 POLY OFFICE SHOX RIFF&RAFF
 RISSA SEROTTA SHIMANO
 SPIRERGY S. UNSER STEPPENWOLF
 SYNCROS SRAM SYNTACE TUNE TIME
 UVEX VITTORIA VILLIGER ZIPP.....

Ihr TEMPO Team in **SIEBNEN**

KESSLER Zweiradsport Bahnhofstrasse 39

Tel. 055 440 31 81 Fax: 055 440 32 52

Dani + Hofi + Markus

SM Gesamtklassement

Hauptklasse: (1 Streichresultat)

Rang:	Name/Vorname:	ZF	ER	BZ	HB	HU	SM Punkte
1	Brändli Reto	50	50	50	50		150
2	Huber Roger	43	50		46	50	146
3	Hausmann Michael	39	43	43	43		129
4	Däppen Daniel	41		41		46	128
5	Widmer Marc	40	41	40	38	43	124
6	Jaksan Niti		40	39	40	39	119
7	Feusi Christoph		38		39	40	117
8	Ochsner Daniel		39		37	41	117
9	Benzenhofer Daniel	46					46
10	Leemann Rolf				41		41
11	Kistler Stephan				36		36

Senioren: (1 Streichresultat)

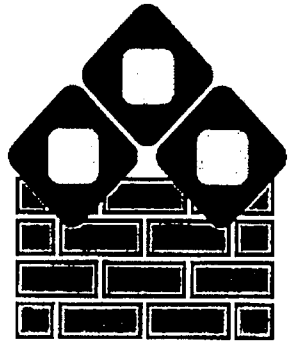
Rang	Name/Vorname	ZF	ER	BZ	HB	HU	SM Punkte:
1	Kurath Paul	46	46	50	50	50	150
2	Walker Sepp	41	50		46		137
3	Morger Noldi	43	41	46		43	132
4	Schwizer Werner	40		43	43	46	132
5	Zingg Marcel	37	40	41	41		122
6	Hägi Hans	39	37	40	40		119
7	Peterhans René	38	39	39		41	119
8	Leutenegger Röbi	50	43				93
9	Bucher René		38				38
10	Bacci René				38		38
11	Hohensinnen Alois	36					36

ZF:Beichlen Zeitfahren ER:Etappenrennen Sihlsee BZ:Bergzeitfahren Galgenen
 HB:Strassenrennen Hirz Brunni HU:Strassenrennen Hirz Unteriberg

Stand: 9. Juli 98

MARTIN FURER

PLATTENBELÄGE • KUNDENMAURER



Waidlistrasse 22
8810 Horgen
Tel. 01 / 725 94 55
Natel 077 / 59 35 62

Wie oder wohin Sie auch
reisen möchten...

Badeferien
Rundreisen
Autoferien
Clubferien
Carreisen
Bahnreisen
Kreuzfahrten
Städteflüge

Geschäftsreisen
Gruppenreisen
Messereisen
Incentive-Reisen
Vereinsreisen
Sportreisen
Leserreisen
usw.

REISEGARANTIE



Hotelpfan

Heidi Zürcher, Urs Hofmann
und Claudia Sträuli beraten Sie gerne
in Horgen: Telefon 01/726 15 00

wir kennen nur
ein Ziel:
zufriedene Kunden.

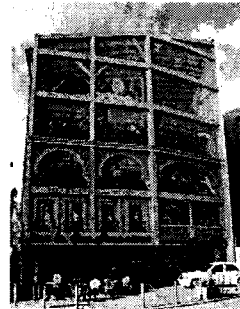
TOULON



VAI

AU SOLEIL DE LA COTE D

TOULON
Sites insolites de la vieille ville



2023

Nach 600 Km noch
den Stress einer Gross-
stadt.

Doch die Tour Genf-
Toulon hat sich gelohnt

Herzlichst grüsst Euch

Yvoni

Guy Borel

LES 21 LACETS DE L'ALPE D'HUEZ

Liebe Clubler
nachdem wir Peintani zum
TöF-Leader gefeuert haben
geniessen wir hier die
franz. Küche am
Fusse der legendären
11 ALPE d'Huez.

Karl ist super

Grüsse Yvoni

Yvoni

© Editions FLASHCARTES - Grenoble
Reproduction strictement interdite



LES EDITIONS GUY BOREL - 38134 BIANCO - Tel. 04 79 47 50 - Reproduction interdite

